



2010/04 Antifa

<https://jungle.world/artikel/2010/04/action>

Action

<none>

Donnerstag, 28. Januar

Berlin. »Keine Versöhnung mit Deutschland«. Antifa-Informationsveranstaltung zu den geplanten Ereignissen am 12. und 13. Februar in Dresden. Im »Projektraum H48«, Hermannstr. 48, um 20 Uhr. <http://neukoelln.antifa.net/>

Leipzig. »Die Proteste in Griechenland«. Diskussionsveranstaltung mit den Freundinnen und Freunden der klassenlosen Gesellschaft über die Revolte und die daran geknüpften Hoffnungen und Illusionen. Im Geisteswissenschaftlichen Zentrum GWZ 5116, um 19 Uhr.

<http://klassenlos.tk>

Berlin. »Die Agenda der ›Israelkritiker‹«. Wie kommt es, dass Israel immer wieder dämonisiert und seinen Feinden so viel Verständnis gezollt wird? Vortrag und Diskussion mit Alex Feuerherdt (Bonn). Im Jüdischen Gemeindehaus, Kleiner Saal, Fasanenstraße 79-80, um 19 Uhr.

Freitag, 29. Januar

Kiel. »Vertrauen. Ein geistreich-satirischer Blick auf die Krise und andere Absurditäten«. Mit Thomas Ebermann und Rainer Trampert. In der Hansastr. 48, um 20 Uhr.

<http://akkiel.blogspot.de>

Berlin. »Südafrika 2010: Kick Daimler – Der Kampf der Apartheid-Opfer um Entschädigung«. Tshepo Madlingozi berichtet über die Situation in Südafrika, die Nachwirkungen der Apartheid, den Stand der Entschädigungsklage und die Rolle der deutschen Apartheidprofiteure. Anschl. Diskussion über eine mögliche »Anti-Daimler-Kampagne«. Im Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung, Kottbusser Damm 72, 5. Stock, um 19 Uhr. www.medico.de

Berlin. »Die Überzähligen«. Wochenendseminar von Teilhabe e.V. zu Armut und Prekarität, Arbeit und Hartz IV. Im »Mehringhof«, Gneisenaustr. 2a, ab 11 Uhr.

Mittwoch, 3. Februar

Berlin. »Zwischen allen Stühlen. Lebenswege des Journalisten Karl Pfeifer«. Filmvorführung. 1938 flüchtet Karl Pfeifer als Zehnjähriger mit seiner Familie aus Österreich. Der Film begleitet ihn an zentrale Orte seines Lebensweges in Österreich, Ungarn und Israel. Im »Café SBZ Krähenfuß«, in der Humboldt-Universität (Ostflügel), Unter den Linden 6, um 18.30 Uhr.

Tübingen. »Begriffe von Gewicht: Patriarchat und heteronormative Matrix«. Eine Diskussionsveranstaltung mit dem Antifaschistischen Frauenblock Leipzig. In der Hausbar des Infoladens, Schellingstr. 6, um 19 Uhr (veganes Essen) bzw. 20 Uhr (Vortrag und Diskussion).

www.left-action.de/afb/

Offenbach. »Das bedingungslose Grundeinkommen denken – Positionen zu einer Grundsicherung für alle«. Podiumsdiskussion mit Klaus-Uwe Gerhardt, Axel Gerntke, Joachim Heil, Caren Lay und Antje Schrupp. In der VHS, Berliner Straße 77, um 19 Uhr.

Tipp der Woche

Freitag/Samstag, 29./30. Januar, Berlin und anderswo. Los geht's! Die FAU ruft zum internationalen Protesttag gegen den Angriff auf die Freiheit der Gewerkschaften. Für den 29. Januar sind an vielen Orten Solidaritätsaktionen mit der FAU geplant. Am 30. Januar diskutieren Bodo Zeuner, Renate Huertgen, Jochen Gester, Willi Hajek und ein Vertreter der FAU-Betriebsgruppe des Kinos Babylon Mitte über »Neue Formen von Arbeit und kollektiver Organisation« und über die Lage und Perspektive der Gewerkschaften. Im »Roten Salon« der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, um 12 Uhr. **www.fau.org/verbot**